

## **Anregungen zur Stadtbildplanung Marktplatz**

Der Verein *Netzwerk Kultur Reutlingen* hat sich im Oktober 2008 gegründet – er will die Entwicklung der Kultur in Reutlingen fördern, insbesondere die spartenübergreifende Zusammenarbeit von Kultureinrichtungen und Kulturschaffenden. Die Organisation der Reutlinger Kulturnacht wird von unserem Verein getragen.

Die Aufwertung des Marktplatzes sollte der Bedeutung Reutlingens als Kulturstadt gerecht werden. Viele interessante Gestaltungsideen liegen vor. Wir wollen sie nicht von ihrer gestalterischen Qualität her beurteilen sondern aus dem Aspekt der Vermehrung von Nutzungsmöglichkeiten. Hier sind unsere Anregungen dazu:

### **Kultur- und Informationsmarkt – i-Punkt**

Der Marktplatz sollte zu seiner Funktion als Tausch-Ort von Waren und Geld (Banken) auch ein Markt für Informationen über Stadt und Kultur sein.

Eine geeignete Erdgeschossfläche sollte für Stadtinformationen, Kulturinformationen, Displays, Internetzugang, Flyer, Infos und Kataloge in freundlicher und einladender Art und Weise zur Verfügung stehen. Bilder oder Filme aktueller Theaterstücke, Ausstellungen und Events könnten Kultureinrichtungen anschaulich machen und Einblicke ermöglichen.

Alle relevanten Informationen über Stadt, Kultur, Freizeit, Übernachtung und Gastronomie sollten gut aufbereitet und leicht zugänglich auf eine neuzeitliche Art und Weise erschlossen werden. Orientierung, Reservierungen und Kartenkäufe sollten unkompliziert angeboten werden. Der Abruf von digitalen Informationen sollte auch abends und nachts möglich sein. Ein multifunktionales und modernes Stadtmöbel könnte eventuell diesen Ort akzentuieren und zum Aufenthalt einladen. Vielleicht kann eine derartige Einrichtung in Kooperation mit einer Bank und/oder in Kombination mit einem Café entstehen.

### **Flächengewinn für Kultur**

Wir begrüßen eine flexible Überdachung des Spitalhofs, weil dieser Platz damit für kulturelle Veranstaltungen zuverlässiger nutzbar würde (Sommertheater, Sommernachtskino, interkulturelle Woche, Märkte, Feste). Dieser Vorschlag sollte aus unserer Sicht unabhängig von anderen Planungen umgesetzt werden. Ein wertvoller Hofraum mit etablierten Nutzungen würde wesentlich aufgewertet und viele weitere Aktivitäten ermöglichen.

Aus unserer Sicht sind diejenigen Entwürfe interessant, die durch die Überdachung/Verglasung von Zwischenflächen am Rathaus weitere Raumpotenziale erschließen. Transparente Räume mit halböffentlichem Charakter könnten für Ausstellungen regionaler Künstler, für Veranstaltungen und für Informationsangebote genutzt werden. Verglaste (Zwischen)-Räume würden interessante Einblicke auch während der Schließzeiten bieten, sie könnten Marktplatz und die Rathausanlage beleben.

## **LICHT**

Bei der ersten Reutlinger Kulturnacht im Oktober 2007 wurde LICHT als wesentliches Gestaltungselement eingesetzt. Licht bildete ein verbindendes Element, zeigte Wege und Orte auf und verzauberte das Gewohnte. Licht bleibt auch für die nächste Reutlinger Kulturnacht ein wichtiges Merkmal. Platzfolgen, Wegebeziehungen, Einkaufsstrassen und viele Kultureinrichtungen sind in Reutlingen sehr günstig fußläufig zu erreichen. Ein durchdachtes Lichtkonzept könnte hier Orientierung und Verbindung schaffen. Wir regen daher an, die technischen und gestalterischen Voraussetzungen für eine immer wieder neu interpretierbare Illumination und Lichtkunst zu schaffen. Dies kann zu Lichtnächten, Farbspielen „Alles in Blau“, Illumination von Gebäuden und Plätzen und vielem mehr ausgebaut werden.